

## VORWORT

Mit der Herausgabe vorliegender Schule komme ich den vielfachen, aus den Musikkreisen geäußerten Wünschen nach, dem Nachwuchs an Musikern eine praktische, leichtfaßliche und den wirklichen Erfordernissen entsprechende Schule für Anfänger in die Hand zu geben, die diese auf die möglichst leichte Weise in die Kunst des **Waldhornblasens** einführt.

Meine langjährigen Erfahrungen im Unterricht von neu heranzubildenden Musikern, welchen meistens neben der Erlernung des Instrumentes auch die grundlegenden, allgemeinen musikalischen Kenntnisse erst beigebracht werden mußten, haben immer wieder gezeigt, mit welchen ersten Schwierigkeiten der Unterricht in den Anfangsgründen verbunden ist und wie sehr dieser durch das Vorhandensein einer brauchbaren Schule für **Waldhorn** erleichtert worden wäre.

Um den Schüler in den ersten Unterrichtsstunden nicht mit dem theoretischen Teil als geschlossenem Ganzen zu belasten, habe ich diesen fallweise im Rahmen der einzelnen Bläserübungen zur Erklärung gebracht, so daß der Schüler die theoretischen Grundbegriffe spielend mitlernt.

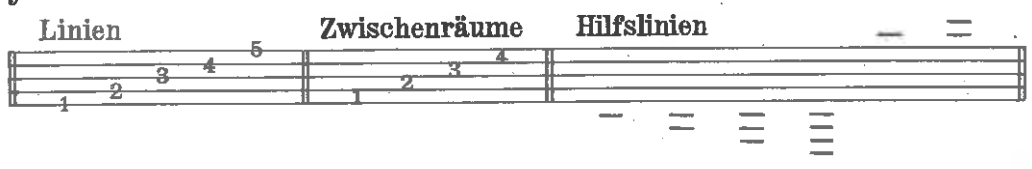
Ich hoffe, mit dieser Schule dem Lehrer wie dem Schüler jenes Rüstzeug bereitgestellt zu haben, das beiden im gemeinsamen Bestreben der leichten und raschen Erlernung dieses Instrumentes förderlich sein wird. Dies zum Nutzen des einzelnen beim Unterricht und zur Freude aller beim Zusammenspiel im Orchester.

**HANS KLIMENT**

# Anfangsgründe für den Waldhornunterricht

## Notensystem

Das Notensystem besteht aus 5 Linien und 4 Zwischenräumen. Gezählt wird von unten nach oben.



Noten auf den Linien    Noten in den Zwischenräumen    Noten auf und über den Linien

## Tonumfang und Griffe des Waldhorn

Die Null (0) bedeutet ohne den Gebrauch der Ventile, die Zahlen bezeichnen die niederzudrückenden Ventile.

Die mit Klammern bezeichneten Töne sind sogenannte „Enharmonische Töne“ und versteht darunter solche Töne, die dem Namen nach verschieden, der Tonhöhe und dem Griffe nach aber dieselben sind.

Naturtöne (ohne Ventile)

6

Musical notation for system 6, measures 1-2. Treble clef, common time. Measure 1 has a first ending bracket over a quarter note G4 and a double bar line. Measure 2 continues the melody.

7

Musical notation for system 7, measures 1-2. Treble clef, common time. Measure 1 has a first ending bracket over a quarter note G4 and a double bar line. Measure 2 continues the melody.

Musical notation for system 7, measures 3-4. Treble clef, common time. Measure 3 has a first ending bracket over a quarter note G4 and a double bar line. Measure 4 continues the melody.

8

Musical notation for system 8, measures 1-2. Treble clef, common time. Measure 1 has a first ending bracket over a quarter note G4 and a double bar line. Measure 2 continues the melody.

9

Musical notation for system 9, measures 1-2. Treble clef, common time. Measure 1 has a first ending bracket over a quarter note G4 and a double bar line. Measure 2 continues the melody.

Musical notation for system 9, measures 3-4. Treble clef, common time. Measure 3 has a first ending bracket over a quarter note G4 and a double bar line. Measure 4 continues the melody.

## 225 Moderato

## 226 Moderato

## 227 Allegretto

Nr. 227 auch wie folgt zu üben:

## Triolenübung

## 228 Allegro